

Tipps für Anfänger

Für unsere Kunden



Die Tipps für Anfänger erstellt für Sie:

Falk Paulat
Middelreeg 8
26349 Jade

Tel.: 04480-541 – mobil +49 170 5218 577

Falk.Paulat@t-online.de

Für Anregungen bin ich immer offen!

Noch nie war die Geflügelhaltung soooooo einfach mit unseren mobilen Rollställen!

Vorwort

Du hast Dich für einen **mobilen Rollstall** entschieden. Kein anderes Stallsystem bietet diesen Komfort in Verbindung mit der artgerechten Haltung, Gesundheit und Stallpflege.

Mit dem **mobilen Rollstall** gelingt auch Anfängern eine problemlose Haltung. Du möchtest einige Tage verreisen? Das Geflügel ist optimal versorgt. Auch eine Einstallpflicht aufgrund einer Geflügelpest ist kein Problem.

Tauche ein in eine neue Welt der Geflügelhaltung.

Die **mobilen Rollställe** sind hell mit genug Platz. Glatte weiße Wände ohne Ritzen und die Maisspindeleinstreu geben der roten Vogelmilbe keine Chance zum Überleben.

Mit dem Maisspindelgranulat entsteht kein Ammoniak und Säure, die Lungen und Füße schädigen. Darum werden viele Krankheiten, wie die Fußballenkrankheiten sicher verhindert.

Hühner müssen sich immer beschäftigen. Dies bietet den Hühnern das Maisspindelgranulat!

Vielleicht bist Du auch kein Anfänger und hast es einfach satt, ständig Parasiten, wie die rote Vogelmilbe bekämpfen zu müssen. Vielleicht nervt Dich auch der Gestank und das ständige Ausmisten. Vielleicht nerven Dich auch die Ratten und Marder. Oder Du hattest bisher einen viel zu kleinen Stall, in dem kein Wasser und Futter untergebracht werden konnte.

Das alles kannst Du jetzt getrost vergessen!

Die **mobilen Rollställe** sind nicht so einfach vom Himmel gefallen. Jahrelange Versuchsreihen wurden mit unterschiedlichem Geflügel durchgeführt.

Ich selbst halte über 40 Jahre verschiedenstes Geflügel und studierte ihr Verhalten. Alle meine Erfahrungen befinden sich in den **mobilen Rollställen** wieder!

Bei allen Ratschlägen auf den folgenden Seiten darfst Du niemals vergessen:

Wir haben es hier mit der Natur zu tun! Im Geflügel, egal ob Rassegeflügel oder Hybriden, befinden sich jahrhunderte alte Geninformationen. Die folgen keinen mathematischen oder physikalischen Formeln! Darum sollte man sie nicht „vermenschlichen“, sondern einfach nur lieb haben und das geben, was sie für ein gesundes Leben brauchen! Ein langes Hühnerleben ist dann der Dank.

In dem Sinne, Euer



Tipps für Anfänger

Für unsere Kunden



Allgemeines

Ich möchte, dass Du bei der Haltung des Geflügels möglichst ohne chemische Keulen und Medikamente auskommst.

*Die **mobilen Rollställe** sind aber nur ein Teil Deiner Geflügelhaltung. Ich kann nicht in jeden Stall und auch nicht auf das Gelände oder in die Volieren schauen.*

Auch habe ich keinen Einfluss darauf, womit Du Dein Geflügel fütterst. Experimentiere bitte nicht. Auch wenn man den Hühnern nachsagt, dass sie Allesfresser sind, sind sie trotzdem keine Müllschlucker!

Die Hühner zeigen es Dir, ob es ihnen gut geht. Das erkennt man leicht an einem gut durchbluteten festen Kamm. Sie brauchen gesunde Füße zum Scharren und ein volles Gefieder (außer in der Mauser). Gesunde Hühner pflegen ihr Federkleid in den Pausen. Die Federn an der Kloake (After) müssen immer sauber sein.

Hühner brauchen einen hellen, zugfreien Stall. Müssen sie länger eingesperrt werden (Geflügelpest), benötigen sie viel Licht, um Futter aufzunehmen und um ausgiebig scharren zu können.

Hat sich ein Huhn verwundet und blutet, ist es **SOFORT** zu entnehmen. Blut ist für die Hühner eine Droge. Sie sind in diesem Zusammenhang die absoluten Kannibalen. Wunden sind sofort mit Silberspray zu behandeln. Länger als eine Woche sollte das Huhn nicht außerhalb der Herde bleiben. Sonst setzt ein Kampf über die Rangordnung ein und kann wieder verwundet werden. Siehe auch unter Punkt Kannibalismus.

Sind die Hühner eingesperrt und langweilen sich, neigen sie zum Federpicken in der Folge von Verwundungen. Hier ist das Maisspindelgranulat eine gute Waffe dagegen. Sehr hilfreich ist auch ein Pickstein!

Hybriden brauchen eine Sonderbehandlung:

Sehr wichtig ist die artgerechte Haltung der „Hybriden“. **Sie sind zum Eierlegen gezüchtet worden.** Sie packen alles in die Eier, die fast täglich gelegt werden. Sie besitzen darum auch keinen Fettvorrat! Aus diesem Grund ist es wichtig, die Nachtruhe auf sechs bis acht Stunden zu begrenzen. Ist der Futtermittelvorrat im Kropf verbraucht, muss er wieder aufgefüllt werden. Das geht nur mit einer zeitgesteuerten Beleuchtung, die natürlich nicht flackern darf. Solch eine Beleuchtung befindet sich in unseren **mobilen Rollställen**.

Lasse bitte nachts kein Futter außerhalb des Stalls. Es gibt Futterautomaten, die sich verschließen. Kein Automat ist so dicht, dass kein Futter rausgeschmissen wird. Auch lockt der Geruch des Futters Ratten und Mäuse an und in deren Gefolge auch Füchse und Marder. Darum soll sich das Futter nur im Stall befinden. Damit keine Ratten und Mäuse in den Stall gelangen, besitzt er nur eine Anflugstange und keine Leiter. Fütterst Du außerhalb des Stalls einige Leckereien, wie Wintervogelfutter, dann bitte nur so viel, dass es gleich komplett aufgenommen wird!

Gewürzte Essensreste lehne ich grundsätzlich ab. Sie gehören nicht auf den Speiseplan auch wenn man den Hühnern nachsagt, sie seien Allesfresser. Krankheiten, wie Durchfall, sind die Folge!

Falls es Fragen gibt, schreibe mir eine E-Mail oder rufe mich an.

E-Mail info@rollstall.de – Telefon: +49 170 5218 577 oder +49 4480 541



Ein heller Stall ist besonders bei einer Einstallpflicht sehr wichtig!
Dazu natürlich für die langen Winternächte eine artgerechte Beleuchtung

Wichtig auch für Hobby Halter:

Die Haltung von Geflügel muss beim zuständigen Veterinäramt angemeldet werden!

Tipps für Anfänger

Für unsere Kunden



Das Maisspindelgranulat als Einstreu, unsere Empfehlung:

Für unsere **mobilen Rollställe**, wurde eine spezielle entstaubte Korngröße entwickelt. Diese Korngröße ist geeignet für Tagesküken, Wachteln, Hähnchen und Legehennen. Die raue Oberfläche verhindert ein flächiges Verkleben des Kotes und lässt ihn schnell trocknen. Es entstehen keine Ammoniak Gase und damit so gut wie kein Gestank. Während des Scharrens, werden die Kotkugeln fast zu Sand zerrieben.

Es hat sich gezeigt, dass die roten Vogelmilben in dieser Einstreu nicht überlebensfähig sind. Damit die Hühner zum Scharren angeregt werden, empfiehlt es sich, ab und zu Körnerfutter ins Granulat zu streuen. Müssen die Hühner mal länger eingestallt bleiben, sind sie gut Beschäftigt.

Im Sinne einer artgerechten Haltung lehne ich Gitterböden grundsätzlich ab!



Rote Vogelmilbe:

Die roten Vogelmilben gehören neben den Federlingen zu den schlimmsten Schädlingen. Die rote Vogelmilbe benötigt am Tag Ruhe um das Blut zu verdauen! Sie nutzen dazu jede Ritze, um sich zu verbergen. Wie bei Mücken und Zecken, ist Blut die Grundlage für tausende von Nachkommen!

Juckreiz und Unruhe im Stall, Federpicken und Kannibalismus! Blutverlust mit Anämie und Immunschwäche, die die Übertragung von Krankheitserregern fördert, wie diverse Bakterien [E. coli, Pastorellen, Rotlauf (Erysipelothrix rhusiopathiae), Salmonellen], Viren. Dazu Legeleistungseinbußen und Tierverluste sind Anzeichen für die rote Vogelmilbe.

Das Geflügel soll sich ja artgerecht im Gelände aufhalten. Damit besteht natürlich auch die Gefahr, sich die roten Vogelmilben einzufangen. Eine Einschleppung kann durch Wildvögel und zugekauften Hühnern erfolgen.

Ihre Entwicklungsstadien:

Ei – Larve – Nymphe 1 (blutsaugend) – Nymphe 2 (blutsaugend) Adulte.

Die Entwicklungsdauer einer Generation beträgt 5-12 Tage (unter günstigen Bedingungen)

Günstige Bedingungen sind 20-30°C, 70-90% relative Luftfeuchtigkeit.

Der Tod tritt ein bei -20°C oder über 45°C; dazu sind Milben empfindlich bei niedriger Luftfeuchte. Die Überlebensdauer adulter (ausgewachsener) Milben ohne Nahrung: 5-9 Monate (evtl. länger)!

Bei hoher Milbendichte können Weibchen u. Nymphen in Verstecken zu Klumpen zusammen sitzen.

Nicht zu vergessen ist auch die **Nordische Vogelmilbe (Ornithonyssus sylviarum)** alle Entwicklungsstadien leben permanent stationär!



Milbenbekämpfung im **mobilen Rollstall**:

Schaue bitte in die Bedienungsanweisung. Mit den **mobilen Rollställen** wurde alles getan, um diese Plagegeister zu verhindern oder **leicht zu bekämpfen**. Trotzdem gibt es einige Möglichkeiten, wo sie sich einnisten können, wie bei den Legekästen und, unter den Sitzstangen. Alle Holzleisten sind ab und zu unten mit Speiseöl einzuölen. Die Sitzstangen sind zum einfachen Reinigen nur gesteckt.

Zur Vorbeugung gegen Befall und Ausbreitung, das Hudern:

Nimm eine große Plastikschale, in der sich möglichst drei ausgewachsene Hühner baden können. Mit einer Höhe von ca. 20 cm eine Mischung von feinem Sand und sauberen trockenen Mutterboden herstellen. Stelle diese Wanne vor Regen geschützt unter den **mobilen Rollstall**, oder an einen anderen vor Regen geschützten Platz.

Ein absolutes Spitzenprodukt zum Mischen für das Hudern, ist **CUMBASIL MITE** www.cumbasilmite.de Dieses feine Mineralgemisch ist von den Hühnern sehr begehrt und geht durch die Federn bis auf die Haut. So macht es auch Flöhen und Zecken das Leben schwer!

Tipps für Anfänger

Für unsere Kunden



Ganz wichtig beim Kauf von Geflügel:

Kaufst Du erwachsene Hühner oder Junghennen, musst Du davon ausgehen, dass Milben vorhanden sein können.

Schaue Dir die Füße und Ballen an. Die Schuppen müssen glatt und fest sein. Die Fußballen dürfen nicht beschädigt sein.

Schaue Dir auch genau das Gefieder an. Es muss sauber sein. Schaue sorgfältig unter die Flügel. Rote Punkte entstehen durch das Saugen der Vogelmilbe. Auf alle Fälle ist das Huhn geschwächt oder infiziert worden. Auch wenn das Huhn noch so hübsch aussieht, aber die Füße rau und weißlich sind, blutige Punkte unter den Flügeln sind, verzichte auf den Kauf.

Stellst Du fest, dass die Hühner befallen und beschädigt sind, gehe zu einem anderen Händler.

Noch etwas solltest Du beachten: Züchter verkaufen gerne ihre alten Hühner oder Hühner, die nicht zur Zucht geeignet sind. Gesunde und junge Hühner, die nicht zur Zucht geeignet sind, kannst Du bedenkenlos kaufen!

Willst Du ganz sicher gehen, kaufe fast ausgefiederte Junghennen, die in einigen Wochen anfangen zu legen.

Kannibalismus:

So zahm und nett die Hühner auch sind. Verletzt sich ein Huhn und blutet, sehen die anderen Hühner rot. Sie scheuen sich nicht so lange am Huhn zu picken, bis es verendet. Blutet die Kloake, picken sie, bis das Huhn ausgehöhlt ist. Nimm das Huhn sofort aus der Herde. Hierfür ist ein Behälter zum Transportieren von Katzen gut geeignet. Desinfiziere die Wunde mit Silberspray. Vergiss aber nicht Wasser und Futter beizustellen. Ist die Wunde abgeheilt, kann das Huhn wieder in den Stall und beobachte es! Die Hühner haben sich die Wunde gemerkt und schauen sofort nach, ob es noch blutet. Nicht, dass der Zauber wieder von vorne beginnt.

Fußballenkrankheit:

Fußballenkrankheiten sind besonders schlimm, weil durch die Wunde das Huhn infiziert wird und am Scharren gehindert wird. Beim Maisspindel Granulat gibt es keine nassen Füße. Sie bleiben hart und trocken Fußballenkrankheiten werden verhindert. Laufen die Hühner tagsüber durch nasses Gelände, trocknen die Füße ab und bleiben hart. Krankheitskeime können nicht eindringen.



Tränende Augen

Die Hauptursache ist Zugluft. Schlimm ist auch ein stinkender Stall. Hier hat sich Ammoniak gebildet, das die Augen angreift. Die **mobilen Rollställe** sind im geschlossenen Zustand Zug frei. Darum sind die Fenster unten und nicht oben!

Lasse während der warmen Jahreszeit die Klappen am Tage weit offen. So gibt es keinen Zug, das Granulat bleibt trocken.

Durchfall – Apfelessig, mein Allheilmittel

Durchfall lässt sich bei frei laufenden Hühnern kaum vermeiden. Laufen sie frei, nehmen sie natürlich auch verschmutztes Wasser auf. Gleichzeitig auch Parasiten mit der Folge von Durchfallerkrankungen.

Ein wirksames Hausmittel gegen Durchfall, ist Apfelessig. Er ist damit gut und schnell zu behandeln: Ich nehme Vollkorntoast oder Haferflocken und übergieße alles mit Apfelessig. Dies verteile ich vor der Nachtruhe, wenn alle Hühner noch draußen sind. Im Allgemeinen reicht die einmalige Gabe.

Bleibt der Durchfall, ist der Weg zum Tierarzt nötig. Bei einem Befall ist jeder Tag einer zu viel!

Schaue die Kloaken an. Nach zwei Tagen sollten die Federn sauber sein. Je früher die Behandlung durchgeführt wird, um so schneller ist die Heilung.

Sollte es wiederholt zu Durchfall kommen, wiederhole die Apfelessigkur nach einer Woche. Der Vorteil dieser Kur ist, dass auch die Hühner, die noch keinen Durchfall haben, vorbeugend behandelt werden! Ich wende dieses Verfahren schon viele Jahre erfolgreich an. Auch können die Eier weiterhin verzehrt werden!

Tipps für Anfänger

Für unsere Kunden



Ratten, Fuchs und Marder:

Sie alle lieben Hühner und auch deren Eier. Ist der Stall verschlossen, können sie nicht eindringen. Um Ratten fern zu halten, füttere nur im Stall! Sollte doch mal eine Ratte in den Stall springen, haben sie auch bei einem offenen Stall keine Chance, sich unbemerkt zu verstecken.

Für die Hühner ist es nicht erforderlich, dass sie eine Rampe bis zum Fußboden haben. Es reicht eine Anflugstange. Sie befindet sich serienmäßig vor der Hühnerklappe. So bleiben Ratten auch tagsüber draußen.

Ich öffne die Hühnerklappe erst ab ca. 9:45 Uhr. Nach dieser Zeit konnte ich noch keine Marder und Füchse bei mir beobachten.

Sprays und Desinfektionsmittel:

Denke immer daran, dass die Aerosole fein zerstäubt, lange in der Luft schweben. Sie werden dann von den Hühnern eingeatmet. Damit können sich diese Stoffe in den Eiern wiederfinden! Zum Reinigen der **mobilen Rollställe** genügt normales Seifenwasser (Geschirrspülmittel).

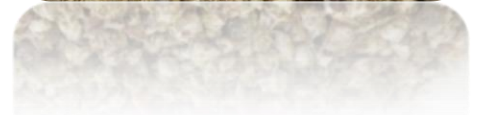
Tagesküken:

Die Küken bleiben ca. drei Wochen im **mobilen Rollstall** und leben ohne Zugluft. Sie benötigen in der ersten Woche Wärme, ob von einer Wärmelampe oder Wärmeplatten. Das Maisspindel Granulat bildet ein Wärmepolster von unten. Unsere Versuche zeigten, dass schon nach zwei Wochen eine Heizung nicht mehr erforderlich ist.



Sind Hühner wirklich Allesfresser?

Sie sind es. Sie fressen unglaubliche Dinge, wie Frösche, Kröten, Mäuse, junge Ringelnattern und Blindschleichen. Dazu Insekten aller Art. Natürlich auch Körnerfutter, Gras, Salat und Kräuter. Also **Alles, was die Natur bietet!** Gewürzte und salzige Speisen sind unnatürlich und können mit der Folge von Durchfall und anderen Krankheiten schaden. **Bekommen die Hühner aufgrund von falschem Futter Durchfall, kann Apfelessig natürlich nicht helfen!** Verwende nur artgerechtes Futter, wie es im Handel, angeboten wird oder mische es selbst. So hast Du lange Freude an gesunden Hühnern.



Es gibt plötzlich wenige oder keine Eier?

Um das herauszufinden, hilft ein einfacher Trick: Lasse morgens die Hühnerklappe ca. zwei Stunden länger zu. Die Eier fangen an zu drücken, die Hühner rennen sofort zu ihrem neuen Nest. So einfach kann die Eiersuche sein.



Du willst verreisen?

Bei den voll ausgestatteten **mobilen Rollställen** mit ihrem großen Vorrat an Futter und Wasser, ist es kein Problem. Trotzdem muss täglich nach den Hühnern geschaut werden (z.B. Kannibalismus). Die Person des Vertrauens sollte wissen, was zu tun ist. Als Belohnung bekommt sie ja täglich frische Eier.

Zum Schluss

Bitte beachte, dass ich kein Tierarzt bin. Alle Tipps sind aufgrund meiner langen Erfahrungen entstanden. Bei schweren Erkrankungen ist ärztlicher Rat immer angebracht! In diesem Zusammenhang sollte immer überlegt werden, ob in der Haltung etwas falsch gemacht wurde.

Bei einer Volieren Haltung muss auch ab und zu der Boden ausgetauscht und vielleicht auch gekalkt werden. Auch sollte eine Voliere nicht überbesetzt sein.

Tipps für Anfänger

Für unsere Kunden



Literatursammlung über Geflügel (ohne Bewertung):

Hühner halten - Der Problemlöser: 100 Fragen - 100 Antworten Taschenbuch – 12. September 2016 von Chris Graham (Autor), Kirsten Nutto (Übersetzer)

Superfood für Hühner, Tauben und Co.: Frisch und selbstgemischt Taschenbuch – 5. Oktober 2017 von Wilhelm Bauer (Autor)

Mein Garten für freilaufende Hühner: Wie man einen schönen und hühnerfreundlichen Garten gestaltet Taschenbuch – 13. Februar 2017 von Jessi Bloom (Autor)

Hühner halten: artgerecht und natürlich Gebundene Ausgabe – 1. April 2009 von Katrin Juliane Schiffer (Autor), Carola Hotze (Autor)

Alles über Hühner: Artgerechte Hobbyhaltung, Zucht und die passenden Rassen für den Garten Gebundene Ausgabe – 10. März 2016 von Hervé Husson (Autor)

Hühner in meinem Garten: Alles über Haltung und Ställe Taschenbuch – 30. Januar 2012 von Beate Peitz (Autor), Wilhelm Bauer (Autor), Leopold Peitz (Autor)

Illustrierte Hühner-Enzyklopädie Gebundene Ausgabe – 1. Oktober 2006 von Esther Verhoef (Autor), Aad Rijs (Autor), Michael Meyer (Übersetzer)

Rassegeflügel kompakt: 520 Hühner-, Puten-, Perlhühner-, Gänse-, Enten-, und Taubenrassen im Porträt Gebundene Ausgabe – 21. März 2011 von Horst Schmidt (Autor), Rudi Proll (Autor)

Das große Buch der Hühnerhaltung im eigenen Garten Gebundene Ausgabe – 15. März 2018 von Axel Gutjahr (Autor), Hendrik Kranenberg (Illustrator)

Hühner halten für Privatleute: Ein Anfängerguide mit allem was Sie über die artgerechte Haltung wissen müssen. Taschenbuch – 7. September 2016 von Holga Wimmer (Autor)

Hühnerkrankheiten (Schriftenreihe für Geflügelkunde) Broschüre – 19. Oktober 2012 von Dr. med. vet. Werner Lüthgen (Autor)

Geflügel gesund erhalten: Krankheiten vorbeugen, erkennen und behandeln (Patient Tier) Taschenbuch – 10. September 2015 von Hellmut Woernle (Autor), Silvia Jodas (Autor)

Kompendium der Geflügelkrankheiten: Unter Mitarbeit führender Spezialisten aus Lehre, Praxis und Forschung Gebundene Ausgabe – 18. November 2011 von Otfried Siegmann (Autor), Ulrich Neumann (Autor)

Erkrankungen des Nutzgeflügels: Ursachen, Klinik, Pathologie, Diagnosen, Prophylaxe und Bekämpfung 1. Auflage von Silke Rautenschlein (Autor), Martin Ryll (Autor)

Legehennenhaltung und Eierproduktion Taschenbuch – 27. März 2015 von Dr. Klaus Damme (Autor), Ralf-Achim Hildebrand (Autor)

Geflügel und Kaninchen selbst schlachten Taschenbuch – 12. Oktober 2016 von Wilhelm Bauer (Autor)

Zwerghühner: Die besten Tipps zu Rassen, Haltung und Pflege (Smart Tierbuch) Taschenbuch – 22. Januar 2015 von Wilhelm Bauer (Autor)

Heilwirkung der Wachteleier: Die Heilerfolge des Uzejir Imsirovic Taschenbuch – 30. April 2014 von Siegrid Hirsch (Autor)

Wachtelhaltung: Zucht - Ernährung - Vermarktung Gebundene Ausgabe – 8. März 2012 von Dietmar Köhler (Autor)

Geflügel: Hühner, Enten, Gänse und Wachteln artgerecht halten Gebundene Ausgabe – 6. August 2015 von Dr. Torsten König (Autor)